

Direkte und indirekte Charakterisierung im Überblick



| | explizit (ausdrücklich) | implizit (mitenthalten) |
|---|--|---|
| auktorial vom Autor direkt an Zuschauer bzw. Leser adressiert | <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Figur im Nebentext • sprechende Namen | <ul style="list-style-type: none"> • Betonung von Übereinstimmungen und Gegensätzen der Figuren (Korrespondenz und Kontrast) • implizit charakterisierende Namen* |
| figural von den Figuren in Sprechen und Verhalten dargestellt | <p>Sprachlich (verbal) Eigenkommentar</p> <ul style="list-style-type: none"> • Monolog • Dialog <p>Fremdkommentar</p> <ul style="list-style-type: none"> • Monolog/Dialog • in Anwesenheit/ bei Abwesenheit der Figur • vor, während oder nach dem ersten Auftritt der Figur | <p>Außersprachliche (nonverbale) Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aussehen, Statur, Mimik, Gestik (vgl. auch Körpersprache) • Maske, Kostüm, Requisiten • Verhalten • Schauplatz <p>Sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimmqualität • sprachliches Verhalten • Sprachstil, Sprachniveau • sprachliche Varietät (Dialekt, Soziolekt...) |

*implizit charakterisierende Namen: Namen, die zwar der für den Kontext der Dramenhandlung durchaus konventionell (üblich, zeitgemäß, schichtgemäß...) sind und doch charakterisierende Bezüge enthalten